

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Schmarl

Sitzungstermin: Dienstag, 07.02.2012
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:45 Uhr
Raum, Ort: Haus 12 Schmarl, Am Schmarler Bach 1, 18106 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Dietmar Droese DIE LINKE.

reguläre Mitglieder

Michael Berger CDU
Helmut Gürtler BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Andreas Engelmann DIE LINKE.
Monika Meyer SPD
Erhard Sauter SPD
Gabriela Jonscher FDP
Alfons Schneider FÜR Rostock

Verwaltung

Reinhold Schmidt Ortsamtsleiter Nordwest 1
Renate Rieß Ortsamt Nordwest 1
Waltraud Migga Ortsamt Nordwest 1

Gäste

Wolfdietrich Barmwoldt Likedeeler e. V.
Jörg Overschmidt Stadtteilmanager Schmarl

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Heidi Wachtel DIE LINKE. entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.01.2012
- 4 Bericht des Ortsamtsleiters über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches

- 5 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates
- 5.1 Mitteilungen des Quartiersmanagers
- 6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 7 Aktuelles Thema
- 8 Berichte der Ausschüsse
- 9 Beschlussvorlagen
- 10 Anträge
- 11 Informationsvorlagen
- 12 Verschiedenes
- 12.1 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Droese eröffnet die Ortsbeiratssitzung und begrüßt alle Anwesenden und Gäste. Der Ortsbeirat ist mit acht Mitgliedern anwesend und somit beschlussfähig. Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung
--

Die Tagesordnung wurde mit der Änderung zum aktuellen Thema Bericht des Vereins „Likedeeler“ einstimmig angenommen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.01.2012

Die Niederschrift vom 03.01.2012 wurde ohne Änderungen angenommen.

TOP 4 Bericht des Ortsamtsleiters über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches
--

1. Die Aussprache mit den Vertretern des Vorstandes vom Kanuverein „Breitling“ e.V., dem OBR und dem OA hat am 18. Januar stattgefunden. Dazu wurde durch das OA eine Gesprächsnotiz angefertigt und mit dem OBR-Vorsitzenden abgestimmt. Der Vorstand des Kanuverein wurde diese Notiz per Mail zu geschickt. Die Realisierung der festgelegten Maßnahmen wurde bei der Verkehrs-

behörde beantragt.

2. Die beiden als defekt gemeldeten Straßenlampen Ecke Vitus-Bering-Str./ Kolumbusring wurden Frau Eileck (Stadtwerke Rostock, Tel. 8051901) gemeldet.
3. Eine Broschüre über die Schulung zur neuen Haushaltsplanung und –bewirtschaftung (Doppik) durch den Referenten Herrn Günter Schröder wird für die Ortsbeiratsarbeit übergeben.

TOP 5 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates

Am 17.01.2012 fand eine Dankesveranstaltung für die Ehrenamtler, die im Haus 12 tätig sind, statt. Es war eine gute Veranstaltung, denn man muss auch mal Danke sagen.

Gemeinsam mit Herrn Overschmidt fand das Treffen mit dem Unternehmerverband am 19.01.2012 statt. Schmarler Unternehmen sollen sich in der Zeitung des Verbandes präsentieren. Der UV will u.a. das Stadtteilstfest unterstützen. Es ist eine gute Zusammenarbeit. Es ist ein Filmbeitrag über den Stadtteil Schmarl geplant. Die Sendedauer soll 3 Minuten betragen und wird im TV Rostock gezeigt.

Auf dem Traditionsschiff fand am 27.01.2012 der diesjährige Neujahrsempfang statt.

Am 02.02.2012 fand ein Treffen mit Frau Fritz der neue Geschäftsstellenleiterin der WIRO in Groß Klein und Herrn Eisenberg vom Amt für Stadtgrün statt.

Am 24.02.2012 findet die Anlaufberatung zu „Schmarl räumt auf“ statt.

Die KITA „Spatzennest“ hat seine Teilnahme bereits zugesagt.

Jeden Dienstag nach der Ortsbeiratssitzung ist der Kulturbund im Haus 12 Thema „Schmarl-Von der frühen Siedlung bis zum Stadtteil von Rostock“ .

Am 01.03.2012 ist ein Planungsgespräch mit der RGS geplant.

Das Stadtteilstfest wird am 02.06.2012 stattfinden.

In der Ortsbeiratssitzung im März wird Frau Dr. Fischer-Gaede von der RGS den Planungsstand im Quartier I bekannt geben.

Die Wahlbeteiligung zur Oberbürgermeisterwahl betrug im Stadtteil Schmarl 25,4%.

Das Traditionsschiff war 2001/2002 letztmalig im Dock und nach ca.16 Jahren sollte das Schiff erneut überholt werden. Das Schiff war noch nie in einem so guten Zustand wie jetzt. Daran wird jedes Jahr gearbeitet.

TOP 5.1 Mitteilungen des Quartiersmanagers

In der Sporthalle kann wieder gearbeitet werden.

Am Schmarler Landgang müssen am Hügel die Eisenbahnschwellen entfernt werden. Es ist eine Aufforderung der Stadt, da dort eine Gefahr für Kinder besteht.

Das Befahren des Gehweges in der Roald-Amundsen-Str. 1-5 soll durch Abpollern unterbunden werden.

Das Tief -und Hafenbauamt ist nicht in der Lage die Absenkung des Geh- und Radweges in der Kolumbuspassage zu realisieren. Es könnte als Bürgerprojekt realisiert werden.

Herr Overschmidt stellt 9 Bürgerprojekte vor. Die Beratung dazu erfolgt mit den Fachämtern und die Abstimmung darüber am 21.02. 2012 um 18.00 Uhr im Haus 12. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dau Wat bietet einmal im Monat ein Frühstück unter dem Motto „Gesunde Ernährung“ an.
Ab dem Monat März auch für Rad- und Wandergruppen.

TOP 6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Frau Grams

In diesem Winter ist eine bessere Beräumung der Straßen und Gehwege zu verzeichnen.

Herr Groß

Seit dem 03.02.2012 ist das Verkehrszeichen 102 auf der Insel Schmarler Damm Richtung B 103 Tunnelabfahrt umgefahren worden.

Das Verkehrszeichen 123 – Baustelle – steht am Schmarler Damm/Fußgängerübergang, dort ist aber keine Baustelle.

Das Zeichen 605 Leitbarke/Warnbarke steht an der Kreuzung Hundsburgallee/ Schmarler Damm – warum?

TOP 7 Aktuelles Thema

Auf dem Schiff wird gearbeitet. Zur Zeit sind Kinder im Ferienlager auf dem Schiff. An Bord waren auch die deutschen Teilnehmer zur internationalen Mathematikolympiade.

Das Schiff ist 1 von 6 Objekten an den Klausuren für die Mathematikolympiade geschrieben werden. Die Hansestadt Rostock hat in jedem Jahr die Olympioniken zu Gast. Hier existiert eine gute Zusammenarbeit mit der Universität Rostock Lehrstuhl Mathematik.

Für das Jahr 2012 sind Zuschüsse von 100 000 € vorgesehen, zumal die Kündigungen der Mitarbeiter bis heute noch nicht zurückgenommen wurde. Da die finanziellen Mittel nicht ausreichend sind, werden 2 Kündigungen wohl aufrechterhalten.

Der Museumsverein hat verkündet, dass das Traditionsschiff in einem guten Zustand ist. Aber auch gleichzeitig ein Danke an den Stadtteil Schmarl, dass er zur Likedeeler steht.

Herr Engelmann

Die Bürgerschaft hat sich eindeutig für den Standort des Traditionsschiffes entschieden und hierauf sollte man sich berufen. Es ist nicht bekannt, dass sich die Bürgerschaft dazu anders entscheidet.

Die Likedeeler macht eine sehr gute Jugendarbeit. Es sollten Gelder zur Erhaltung des Schiffes beantragt werden. z.B. Denkmalschutzbereich und Gelder für die Jugendarbeit

Herr Schneider

Der Oberbürgermeister hat versichert, dass er für das Schiff kämpfen wird. Die Gelder werden aus verschiedenen Töpfen kommen (Sponsoren und unterschiedliche Ausschüsse)

Die Anträge dazu sind schon gestellt.

Herr Schmidt

Sehen Sie eine Aussicht, dass das Schiff erhalten werden kann?

Es finden dort 102 Veranstaltungen statt. Jugendliche und Kinder werden dort mit sinnvollen Veranstaltungen von der Strasse geholt.

Herr Lindner

Den Kindern und Jugendliche gefallen die Veranstaltungen und auch das Schiff. Es wird dort von den ehrenamtlichen Mitarbeitern eine gute Arbeit geleistet.

Herr Gürtler

Wie ist eine Mischfinanzierung hinzukriegen? Es müssen Fachkräfte konkrete Anträge stellen. Es wird eine gute präventive Arbeit geleistet.

Herr Droese

Bedankt sich für die gute geleistete Arbeit. Der Ortsbeirat steht hinter der Likedeeler. Er fordert eine Grundsatzentscheidung von der Bürgerschaft und dem Oberbürgermeister, um nicht immer wieder jedes Jahr neu betteln zu müssen.

TOP 8 Berichte der Ausschüsse

Bauausschuss

Herr Sauter

Dem Bauausschuss lagen 3 Bauanträge vor

- 1. Stadtwerke Rostock AG
Nutzungsänderung OG Kopierraum in Büroraum, nachträglicher Einbau eines Fensters(EI 90 festverglast)

- 2. Stadtwerke Rostock AG
Neubau eines temporären Betriebsgebäudes(Standzeit 5 Jahre), 1.-geschossig, in Containerbauweise

- 3. Voith Turbo Advanced Propeller Technologies GmbH & Co. KG
Betriebsbüroerweiterung durch Einhausung einer Lagerebene auf vorhandener eingeschossiger Ebene in der Halle, Anbau einer außen liegenden Treppe

Den 3 Bauanträgen wurde zugestimmt.

Stadtteiltisch

Herr Berger

Auf die Einwohner des Stadtteiles wird im Laufe dieses Jahres eine Umfrage zu kommen. Es wurde ein Projekt für Langzeitarbeitslose vorgestellt.

TOP 9 Beschlussvorlagen

TOP 10 Anträge

TOP 11 Informationsvorlagen

TOP 12 Verschiedenes

Wer hat an der Schulung zur Dopik teilgenommen?

Der Ortsbeirat war mit 4 Teilnehmern vertreten.

Die Verkehrskonferenz sollte im Mai als aktuelles Thema stattfinden. Dazu kam ein Schreiben vom Herrn Senator Mathäus.

Für den Monat April Einladung der RSAG und des zuständigen Amtes zur Linienführung der Buslinie 37 von Dietrichshagen über Warnemünde und Schmarl nach Lütten Klein.

Thema März

Arbeitsstand im Quartier I – Planung -

Einladung der RGS und Frau Dr.Fischer-Gäde

Herr Lindner

Ausstellung zur Raumfahrt

Herr Berger

Schmutzecke im Kolombusring 9-10 wurde durch die WIRO mit baulichen Veränderungen gut gelöst.

TOP 12.1 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder
--

gez. _____
Dietmar Droese

gez. _____
Migga, Waltraud